

Bericht: 52. Jahresversammlung der VP ABB im Tägerhard in Wettingen 26.03.2015

VP ABB wählt einen neuen Präsidenten und einen Ehrenpräsidenten



Um 14.15 Uhr eröffnete unser Co-Präsident Martin Müller die 52. Jahresversammlung der VP ABB. Sichtlich mit Freude begrüßte er die zahlreich erschienenen Mitglieder. Speziell hiess er Willkommen die Gäste: Yvonne Feri NR und Gemeinderätin Wettingen, Geri Müller NR und Gemeindeammann Baden, Daniel Neeser Leiter ABB Hochspannungskomponenten Schweiz, Peter Lüthy Avadis Vorsorge AG, Ertan Karahan Leiter Marketing / Verkauf Aquilana Versicherungen, Willi Steffen Präsident VpA, Roland Schuler Ehrenpräsident VpA, Vreni Wolf mit Ehegatten VpA Kassierin, Julius Eggspühler ASV Vorstand, Kassier, Hans Graber mit Ehegattin PV ABB Zürich, Toni Frick PV Micafil, Roberti-

no Flandia AV ABB, Heidi Weber ABB Sozialberatung. Leider erfolgten einige Abmeldung und Entschuldigungen von Mitgliedern und Gästen, sei es aus Krankheitsgründen oder auch aus anderen Verpflichtungen. Wir wünschen gute Genesung.

Danach folgte die Wahl der Stimmzähler. Das Amt des Tagespräsidenten wurde von Martin Müller, da er selbst nicht mehr zur Wahl antrat, ausgeübt.

Das Protokoll der JV 2014 wurde von der Protokollprüfungskommission eingehend überprüft und das positive Resultat von Erika Thal präsentiert. Ein herzlicher Dank geht an die Aktuarin Agnes Oberholzer.

Nach den behördlichen Grussworten von Yvonne Feri Wettingen und Geri Müller Baden erfolgte das Grusswort der ABB CH durch Daniel Neeser. Anhand einiger Folien zeigte er uns die Entwicklung der Firma BBC seit 1891 und der heutigen ABB auf. Die ABB Schweiz ist ein wichtiges Mitglied im Konzernverbund ABB. Sie entwickelt Innovationen für die Zukunft. Diese Leistungen werden durch Auszeichnungen anerkannt auf die wir alle stolz sein können.

Nach dem kurzen Jahresbericht von Martin Müller erfolgte die Totenehrung. Wir gedachten der 21 Verstorbenen unserer Vereinigung und erhoben uns zu einer ehrenden Schweigeminute.

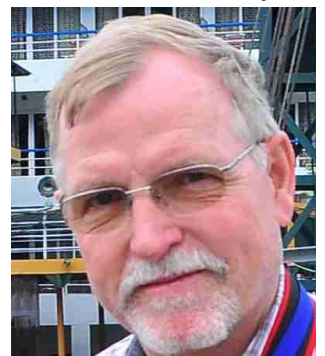
Kurze Berichte über die Aktivitäten im Jahr 2014 des Ressort Anlässe durch Heinrich Schwetz, des Ressort Wandern durch Hans-Jürg Rüedi und des Ressort Soziales durch Martin Müller folgten.

Aktuelle Infos erhielten wir von Peter Lüthy über die Avadis Vorsorge AG. Es sieht gut aus für unsere Pensionskasse, wurde doch trotz erschwelter Bedingungen eine Rendite von 8.25% erarbeitet.

Ertan Karahan von der Aquilana Versicherungen gab uns umfangreiche Infos über die aktuelle Gesundheitspolitik, die steigenden Gesundheitsausgaben und über das Geschäftsjahr 2014. Zur GV am 22.05.2015, 17.00 Uhr im „Tägi“ Wettingen sind wir eingeladen.

Die Jahresrechnung 2014 wurde durch unseren Kassier Richard Nees präsentiert und von Viktor Schlinger dem Sprecher der Revisoren als in Ordnung befunden und mit einem Gedicht bedankt. Dem Kassier und Vorstand wurde Dégarge erteilt.

Die Wahlen wurden durch den Tagespräsidenten Martin Müller durchgeführt. Zunächst wurde der Vorstand einstimmig in globo gewählt und anschliessend der **neue Präsident Urs Meyer** und der Kassier Richard Nees jeweils einzeln und einstimmig. Urs dankte für



das Vertrauen das ihm entgegengebracht wurde und freut sich auf diese neue Aufgabe. Wiedergewählt wurden auch die Mitglieder der Protokollprüfkommission und die Revisoren. Nach der 10 minütigen Pause liess der Kassier über den vom Vorstand vorgeschlagene Jahresbeitrag 2016, wie bisher Fr. 18.00 / Mitglied und Fr. 36.00 / Paarmitglied abstimmen. Ebenso präsentierte er das Budget 2015. Beide Vorschläge wurden einstimmig angenommen.

Über aktuelle Infos der Avadis Vermögensbildung berichtete stellvertretend Ruedi Chiarolini. Momentan sind 6200 Anleger mit einem Volumen von Fr. 500 Mio in den 7 Strategiefonds präsent. Der Entscheid der Nationalbank im Januar 2015 bezüglich Frankenfreigabe, riss die Rendite kurzfristig in den „Keller“. Mit Ausnahme einer Strategie sind alle wieder im Plusbereich und die Tendenz zeigt weiterhin nach oben.

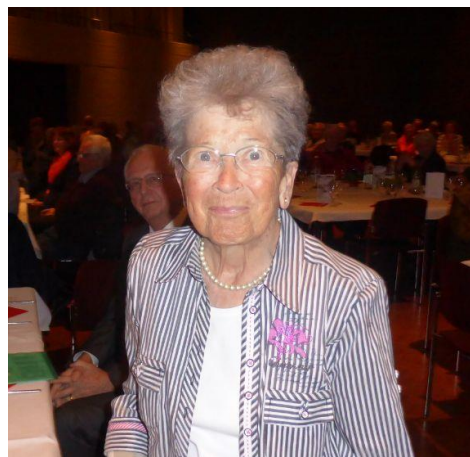
Als nächstes wurden die Jahresprogramme 2015 der Ressort Anlässe und Wandern durch die Teamleiter Heinrich Schwetz und Hans-Jürg Rüedi vorgestellt und auf die Wichtigkeit der Interessenmeldungen hingewiesen.

Unter Trakt. 10 Mutationen zeigte uns Ruedi Chiarolini diverse Folien. 2014 hatten wir 20 Eintritte, 9 Austritte und 21 Verstorbene. Das ergibt einen Bestand von 480 Mitgliedern. Tendenz absteigend. Die Altersstruktur zeigt eindeutig, dass die 65 – 84 Jährigen am stärksten vertreten sind.

Ehrungen durchgeführt durch Co Präsident Ruedi Chiarolini:

Wie jedes Jahr werden die älteste Teilnehmerin und der älteste Teilnehmer mit einem kleinen Präsent bedacht. Ein Blumenstrauss wurde an Frau Marlis Müller und eine Flasche Wein an Heinrich Richner überreicht.

Besonders geehrt wurde vom Vorstand und im Namen aller Anwesenden eine Frau die all die Jahre still im Hintergrund wirkte. Wie wir wissen und die Geschichte hat es immer wieder bewiesen: «Dass hinter jedem erfolgreichen Mann auch fast immer eine starke, tapfere und liebe Frau steht». Wir denken da insbesondere an eine Frau: **Sie** ist nie gross im Rampenlicht gestanden ist. **Sie** hat sich eher immer sehr diskret im Hintergrund bewegt und hat so aber indirekt für uns immer viel gemacht hat. **Sie** hat sicher auch manche einsamen Stunden verbracht hat während sich ihr Mann seinen grossen freiwilligen Arbeiten gewidmet hat.



Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei **Trudy Müller** der Gattin unseres Co-Präsidenten. Nebst dem grossen Applaus der Versammlung und als kleine Aufmerksamkeit für ihr grosses Wirken im Hintergrund überreichten ihr Ruedi Chiarolini und Ursi Egli einen «Sackleicht von Kägi fret» und einen schönen Blumenstrauss. Wir wünschen Dir Trudy alles Gute und Entspannung zusammen mit Deinem Martin. Geniesst die neu gewonnene Zweisamkeit!

Unserem zurückgetretenen und langjährigen Präsidenten **Martin Müller** danken wir herzlich für sein unermüdliches Wirken in unserer und zum Wohle unserer Vereinigung Pensionierter ABB ganz herzlich. Jederzeit hatte er ein offenes Ohr für uns und legte, wenn nötig selber Hand an. Er war nicht nur Präsident unserer “Pensioniertenfamilie“, sondern ein guter Kollege und ein lieber Freund, ein richtiger “Familienvater“. Wir wünschen Dir Martin zur “Pensionierung“ von unserer Vereinigung Pensionierter ABB alles Gute und Zufriedenheit, wohlwissend, dass Du uns wenn nötig, mit Deinem Rat und Deinem Wissen gerne unterstützt.

Der langjährige Weggefährte, ehemaliger Präsident und heutiger Ehrenpräsident der VpA ABB Roland Schuler, sprach die Laudatio zur Verabschiedung von Martin.

Seit Martin 2001 zum Präsidenten gewählt wurde, entspannte sich das Verhältnis unter den



beiden Badener Pensionierten Vereinigungen spürbar. Bereits im Jahre 2002 fuhren 600 Pensionierte beider Vereinigungen mit einem Extrazug zur Expo.02 ins Drei-Seen-Land. Ab 2004 wurde die Spezielle Jubilarenfeier für 80, 90 und 100 jährige der ABB Pensionskasse eingeführt und gemeinsam organisiert. Seither wird sie jedes Jahr durchgeführt und geniesst grosse Beliebtheit. An den Präsidentenkonferenzen der mittlerweile 6 ABB Pensionierten Vereine werden Anträge beschlossen, welche vom Sprecher der Vereine an die Geschäftsleitung der ABB CH vorgetragen werden. Martin war immer treibende

Kraft und stets hilfsbereit beim Umsetzen. Martin hat den Ruhestand verdient und kann seine Zeit gemüthlicher und genussvoller angehen. Alles Gute für die Zukunft.

Als Dank erhältst Du **Martin** von uns ein ganz besonderes Bild Deiner geliebten Stadt Baden und einen Gutschein für einen Zustupf zu einer erholsamen Reise zusammen mit Deinem Trudy. Der grosse Applaus ist **Dein Applaus!**

Traktandum 11: Anträge von Mitgliedern gingen keine ein.
Dafür stellte der Vorstand folgenden Antrag an die Mitglieder:

In einer geheimen kurzen Vorstandssitzung hat der Vorstand beschlossen an die Jahresversammlung 2015 folgenden Antrag zu stellen:

Auf Grund seiner jahrelangen erfolgreichen und unermüdlichen Tätigkeit als Präsident der VP ABB stellen wir den Antrag:

«Martin Müller zum Ehrenpräsidenten der VP ABB zu wählen»

Dem Antrag folgte ein tosender Applaus und ein langanhaltendes Standing Ovation das als ehrenvolle Zustimmung gewertet werden durfte.

Zur Anerkennung und Wertschätzung erhält Martin die gerahmte Ehrenurkunde und eine Broschüre mit Fotos von gemeinsamen Aktivitäten.

Martin ist hocheifrig und nimmt die Ehrenpräsidentschaft gerne an und freut sich auf den Rücktritt ins dritte Glied. Mit einem herzlichen Dank an alle und den besten Wünschen an seinen Nachfolger Urs Meyer und der VP ABB endet die Ehrung.



Verschiedenes: Nachdem die Umfrage nicht genutzt wird zeigt uns Ruedi den Verlauf der Besucherzahlen unserer Homepage www.vpabb.ch auf. Inzwischen haben seit 2007 über 42'000 Besucher unsere Homepage besucht. Sie ist ein wertvolles und schnelles Informationsmittel und eignet sich für Einladungen und Anmeldungen via Internet und E-Mail. So sparen wir Portospesen.

Vom ASV richtet Julius Eggspühler ein kurzes Grusswort an uns. Er bedankt sich bei Martin Müller für sein Mitwirken und freut sich über die Zusammenarbeit mit unserem neuen Präsidenten Urs Meyer.

Danach zeigt Ruedi 2 ABB Kurz-Filme:

„[Industrie 4.0 – Die nächste Revolution](#)“

„[ABB Technologien Kantonsspital Aarau](#)“.

Anschliessend offerierte der Verein einen Imbiss./ hsch/rchi